

## ORGANISATORISCHES

### Tagungsort

Ka Eins im Ökohaus  
Kasseler Str. 1a  
60486 Frankfurt/M.  
www.ka-eins.de/

### Anreise

Das Ökohaus liegt unmittelbar am Frankfurter Westbahnhof, der mit DB, S-Bahn (die S-Bahnen 3,4,5,6, Richtung Messe halten auch am Westbahnhof) und den Bussen 32 und 36 erreicht werden kann.

### Kosten

Die Teilnahme inklusive Tagungsverpflegung ist kostenfrei. Schüler\*innen erhalten einen Reisekostenzuschuss.

### Anmeldung und weitere Infos zur Tagung

Bitte melden Sie sich bis zum 25.03.2019 online an unter [www.umweltbildung.de/lekokli.html](http://www.umweltbildung.de/lekokli.html). Für Fragen steht Ihnen das Team der ANU per Mail unter [lekokli@anu.de](mailto:lekokli@anu.de) oder telefonisch unter 069 977 833 9-0 zur Verfügung. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung sowie vor Ort eine Teilnahmebestätigung.

## TAGUNGSVERANSTALTER



Die Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ist der Dach- und Fachverband von 1.300 Umweltzentren, Initiativen, Freiberufler\*innen/Selbstständigen und weiteren Einzelpersonen, die in der außerschulischen Umweltbildung und BNE tätig sind. Sie ist Mitglied der Nationalen Plattform des BMBF zum UNESCO-Weltaktionsprogramm „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE).

ANU Bundesverband e.V.  
Kasseler Str. 1a,  
60486 Frankfurt/Main  
[www.umweltbildung.de](http://www.umweltbildung.de)

## ZUM PROJEKT „LEKOKLI“

Das Projekt „Lernfeld Kommune für Klimaschutz“ (LeKoKli) beschäftigt sich seit 2016 modellhaft damit, wie das Interesse junger Menschen an kommunalen Klimaschutzstrategien geweckt und wie eine Vernetzung zwischen Schulen, Kommunalverwaltungen, außerschulischen Bildungseinrichtungen und weiteren Akteuren gefördert werden kann.

## PROJEKTTRÄGER



energie + umwelt zentrum

Das Energie- und Umweltzentrum am Deister e. V. (e.u.[z.]) ist seit über 35 Jahren ein Kompetenzzentrum zu Themen des nachhaltigen Bauens und anerkannter Bildungsstandort für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Energie und Umweltzentrum am Deister e. V. (e.u.[z.])  
Zum Energie- und Umweltzentrum 1  
31832 Springe-Eldagsen  
[www.e-u-z.de/projekt\\_lekokli.html](http://www.e-u-z.de/projekt_lekokli.html)

## KOOPERATIONSPARTNER DER TAGUNG



Umweltlernen in Frankfurt unterstützt Schulen, Kitas und die Bildungsverwaltung im Bereich von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Umweltlernen bietet innovative und praxisgerechte Bildungsprogramme an, berät Institutionen und Initiativen bei partizipativen Projekten, vernetzt diese mit der Stadtgesellschaft und unterstützt Kommune und Land bei der Verankerung von BNE.

## FÖRDERER



[www.dbu.de](http://www.dbu.de)



**LeKoKli**  
Lernfeld Kommune  
für Klimaschutz

## TAGUNG

**Klimaschutz in  
Schule und Kommune**  
Städte, Gemeinden und Kreise als  
Lernorte für den praxisnahen Unterricht

**09.04.2019**  
**FRANKFURT AM MAIN,**  
**KA EINS IM ÖKOHAUS**

TRÄGER UND VERANSTALTER



energie + umwelt zentrum



Arbeitsgemeinschaft  
NATUR- UND UMWELTBILDUNG  
Bundesverband e.V.

KOOPERATIONSPARTNER



Wie können Akteure aus den Feldern kommunaler Klimaschutz und schulischer Bildung für nachhaltige Entwicklung erfolgreich zusammenarbeiten? Mit welchen Inhalten und Methoden können sie das Interesse junger Menschen an kommunalen Klimaschutzstrategien wecken oder aufgreifen?

Zum Abschluss des seit 2016 stattfindenden Modellprojektes „LeKoKli – Lernfeld Kommune für Klimaschutz“ werden die Erfahrungen aus Recherchen und Werkstätten vorgestellt und mit Impulsen aus Wissenschaft, Praxis und Politik ergänzt. Wir werden gemeinsam diskutieren, welche Ideen überzeugen und welche sich übertragen und verstetigen lassen. Im Fokus stehen

- Gelingensbedingungen guter Kooperationen zwischen Schule und Kommune,
- Anregungen zu den Themen Klimaschutz, Klimaanpassung, Energie, Ernährung und Bauen,
- sowie passende Lehr- und Lernmethoden für die Öffnung der Schule.

Eingeladen sind Klimaschützer\*innen aus Kommunen und Energieagenturen, Lehrkräfte, Schulleitungen, Schüler\*innen der Sekundarstufe, Akteure der außerschulischen Bildung und Forschende aus den Bereichen Jugendbeteiligung, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Fachdidaktik und Klimaschutz.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
Annette Dieckmann, ANU Bundesverband  
Dirk Schröder-Brandt, e.u.[z.]  
Monika Krocke, Umweltlernen in Frankfurt e.V.

## PROGRAMM

- 9:30 Eintreffen**, Anmeldung & Besuch des „Markts der Möglichkeiten“
- 10:00 Begrüßung und Einführung**  
Dirk Schröder-Brandt, e.u.[z.]  
Annette Dieckmann, ANU
- 10:30 Transformatives Lernen für den Klimaschutz – zur Bedeutung von Reallaboren**  
Prof. Dr. Uwe Schneidewind, Wuppertal Institut
- 11:15 Kaffeepause**
- 11:30 Ergebnisse des Projekts „LeKoKli“**  
Dirk Schröder-Brandt, Michael Danner, e.u.[z.]
- 12:10 Kleingruppen zum Austausch**
- 12:30 Einführung in das Nachmittagsprogramm**
- 12:45 Mittagessen**
- In der Mittagspause*  
**Markt der Möglichkeiten:**  
Projekte und Organisationen stellen sich vor
- „Speakers Corner“:** Offener Raum für Kurzbeiträge der Teilnehmenden
- 14:00 Engagiert im Lernfeld Kommune**  
Foren mit integrierter Kaffeepause (ausführliches Programm folgt unter [www.umweltbildung.de/lekokli.html](http://www.umweltbildung.de/lekokli.html))
- 16:30 Was kommt ins Gepäck?** Resümee
- 17:00 Ende der Tagung**

### FORUM 1

#### Lokale Klimaschutzthemen im Unterricht

Welche Klimaschutzthemen bieten sich in den Unterrichtsfächern und Kursen der Sekundarstufen an? Beispiele, die auch lokale Aspekte und Handlungsansätze berücksichtigen, werden vorgestellt und diskutiert.

### FORUM 2

#### Transformative Lernmethoden

Es werden Methoden vorgestellt, die Beteiligung von jungen Menschen und Demokratielernen fördern sowie lokales Handeln für Nachhaltigkeit initiieren.

### FORUM 3

#### Partnerschaften, Unterstützungsstrukturen und Netzwerke

Betrachtet werden die Rollen und Erwartungen der verschiedenen Partner und Ebenen: Kommune – Schule – außerschulische Akteure und überregionale Unterstützungsstrukturen. Welche strukturellen Ansatzpunkte finden sich im System der jeweiligen Partner? Und welche Bedingungen tragen zum Erfolg der Zusammenarbeit bei?

### FORUM 4

#### Beteiligung von Schüler\*innen am lokalen Klimaschutz

Es werden Wege der aktiven Beteiligung von Schüler\*innen am lokalen Klimaschutz in Quartier, Gemeinde und auf Kreisebene aufgezeigt. Welche Beteiligungsformen funktionieren gut? Welche Barrieren und Hindernisse treten auf und wie lassen sie sich überwinden?



Ein Beitrag zum  
UNESCO-Weltaktionsprogramm  
Bildung für nachhaltige Entwicklung